



HAHNENKAMM



ECHO

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Grotzheim und Westheim

Jahrgang 2021

Freitag, den 28. Mai 2021

Nummer 6

Redaktionsschluss

Hahnenkamm Echo Juli

Veranstaltungstermine, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Hahnenkamm Echos im Juli sind bis zum **16. Juni 2021** den Bürgermeistern oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm an wiedemann@hahnenkamm.de einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.

VGem Hahnenkamm

Blutspendetermin in Gunzenhausen

Der nächste Blutspendetermin des Blutspendedienstes des Bayerischen Roten Kreuzes findet am **Dienstag, 08. Juni 2021** von 15:00 - 20:30 Uhr in Gunzenhausen, Grundschule Süd, Theodor-Heuss-Straße 1, statt.

Achtung: das Terminlokal kann sich kurzfristig ändern. Bitte überprüfen Sie kurz vor dem Termin die aktuellen Informationen auf blutspendedienst.com/termine oder rufen Sie das BRK einfach an, natürlich kostenlos: **0800 1194911**.

Neues Familienportal

Seit Ende letzten Jahres gibt es unter www.familie.altmuehlfranken.de ein neu gestaltetes Familienportal.

Familienportal
Informationen, Tipps, Veranstaltungen.

Verpassen Sie keine Veranstaltung mehr!

zu Themen rund um...

- Schwangerschaft + Geburt
- Babys + Kleinkinder
- Kindergartenalter + Grundschulalter
- Teens + Jugendliche
- Eltern
- Senioren

Interessiert? Dann schauen Sie rein!
www.familie.altmuehlfranken.de

Das Familienportal bietet nach Lebensphasen sortierte Infos, Tipps, Beratungsangebote, Filme... und Familienbildungsveranstaltungen. Je nach dem Alter des Kindes finden Eltern Wissenswertes über das Beratungsangebot in unserem Landkreis, über Betreuungseinrichtungen, über den Umgang mit Medien, Freizeitideen, zahlreiche Videos zur Entwicklung ihres Kindes, Informationen über finanzielle Unterstützungsleistungen und vieles mehr.

Altmühlfranken läuft!

Nach dem ausgefallenen Altmühlfrankenlauf nach Degersheim im vergangenen Jahr und schwindenden Chancen, dass am 03. Juli 2021 anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums des 1. FC Markt Berolzheim/Meinheim eine Laufveranstaltung in gewohnter Form stattfinden kann, wird der Altmühlfrankenlauf 2021 in virtueller Form ausgetragen. Geplant ist, für den Zeitraum vom 25.06.-11.07.2021 eine 18,8 km lange Strecke zu beschildern, die auf fünf Laufetappen zwischen 2 km und 5,6 km aufgeteilt ist. Startpunkt des Altmühlfrankenlauf ist am Sportheim des 1. FC Markt Berolzheim/Meinheim in Markt Berolzheim. Von hier aus führt der Lauf bergauf nach Oberweiler wo sich Etappe 2 und Etappe 3 teilen. Etappe 2 verläuft über Meinheim zurück nach Markt Berolzheim und Etappe 3 führt weiter durch den Wald bis kurz vor Degersheim. Nördlich von Degersheim beginnt Etappe 4 die nach Rohrach läuft, in die nächste Etappe 5 übergeht und über Großholz zurück nach Markt Berolzheim führt.

Infos zum Lauf, wie den genauen Streckenplan, Teilnahmeinfos und die Anmeldemöglichkeit sind unter www.altmuehlfranken-lauf.de zu finden. Eine Anmeldung ist ab sofort bis zum 06.06.2021 möglich. Fragen zum Altmühlfrankenlauf beantwortet Verena Bickel von der Zukunftsinitiative altmuehlfranken des Landratsamtes telefonisch unter 09141 902-207 oder per E-Mail an verena.bickel@altmuehlfranken.de.

Radverkehrsumfrage für den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Altmühlfranken radelt!

Aufruf zur Teilnahme an der Radverkehrsumfrage für den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Radfahren liegt im Trend - auch im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen. In Vorbereitung für ein ab 2022 geplantes umfassendes Radverkehrskonzept möchte das Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen einen ersten Überblick über die Situation des Alltags- und Freizeitradverkehrs im Landkreis erhalten und startet eine Bürgerbefragung. *Fortsetzung S. 2*



Foto: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Die Online-Befragung läuft vom 01.06.-20.06.2021 unter www.altmuehlfranken.de/altmuehlfrankenradelt/

In den kommenden Jahren sollen nachhaltige und sinnvolle Infrastrukturen sowie zielorientierte Angebote für den Alltags- sowie Freizeitradverkehr entwickelt werden. Die Einbindung der lokalen Bevölkerung ist einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren für die punktgenaue Erfassung des aktuellen Bedarfs sowie der daraus resultierenden Ableitung von Handlungsempfehlungen. Hierzu wurde eine Umfrage entwickelt, um ein möglichst umfangreiches Meinungsbild aufzunehmen und darauf aufbauend Projekte entwickeln und umsetzen zu können.

Das Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen bittet um rege Teilnahme an der Umfrage die vom 01.06. bis 20.06.2021 online unter www.altmuehlfranken.de/altmuehlfrankenradelt/ zur Verfügung steht. Die Teilnahme dauert nur wenige Minuten und findet natürlich anonym statt.

Die Landkreisbürgerinnen und Landkreisbürger, die nicht über einen Internetanschluss verfügen, können sich gerne bei Verena Bickel von der Zukunftsinitiative altmuehlfranken telefonisch unter 09141 902-207 melden, um die Fragen direkt telefonisch durchzugehen oder die Umfrageinhalte per Post zu erhalten.

Fragen zur Radverkehrsumfrage beantworten Verena Bickel und Carolin Tischner von der Zukunftsinitiative altmuehlfranken telefonisch unter 09141 902-207 oder per E-Mail an tourismus.lra@altmuehlfranken.de.

■ Sanierung B 466 zwischen Gnotzheim und Ostheim

Wie bereits mitgeteilt, plant das Staatliche Bauamt Ansbach auf der B 466 zwischen Gnotzheim und Ostheim die schweren Schäden im Straßendamm in diesem Jahr zu sanieren.

Diese Maßnahme wird verknüpft mit einer Oberbauerneuerung auf der gesamten Strecke zwischen Ostheim und Gnotzheim.

Die Arbeiten erfordern über die gesamte Bauzeit eine Vollsperrung der B 466.

Die Umleitung ist nördlich von Oettingen über die St 2221 nach Wassertrüdingen und weiter nach Unterschwaningen über die St 2219 sowohl für den Schwer- als auch für den PKW-Verkehr geplant.

Der ursprünglich parallel zur Maßnahme auf der B 466 vorgesehene Ausbau der St 2218 zwischen Ostheim und Krämershof muss verschoben werden.

Die Maßnahme soll voraussichtlich Mitte Juli diesen Jahres beginnen und wird ca. bis Oktober andauern.

Die genauen Ausführungstermine werden rechtzeitig im Vorhinein mitgeteilt.

■ Altmühlfranken 2030

Digitale Zukunftstalks starten am 20. Mai 2021

Am Donnerstag, den 20. Mai startet um 19.00 Uhr der erste digitale Zukunftstalk im Rahmen des Entwicklungsprozesses Altmühlfranken 2030 mit dem Schwerpunktthema „Daseinsvorsorge, Nahversorgung und Ortsentwicklung“.

Landrat Manuel Westphal lädt alle interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, die virtuelle Gesprächsrunde zu nutzen und digital mit zu diskutieren. „Gerade jetzt ist es wichtig, über die Zukunft zu reden“, hob Landrat Westphal hervor. Zu Beginn wird es um die Themen Daseinsvorsorge, Nahversorgung und Ortsentwicklung gehen, die in spannenden Impulsen von Fachleuten vorgestellt werden.

Aufgrund der Corona-Situation findet die Veranstaltung als Online-Meeting per Videokonferenz statt. Wer teilnehmen möchte, kann sich auf der Webseite www.altmuehlfranken2030.de/anmeldung-zukunftstalks/ registrieren. Der Einladungslink für den Zukunftstalk wird dann rechtzeitig zugemailt.

Auch der Termin für den zweiten Zukunftstalk steht bereits fest. Am **Montag, den 7. Juni** wird es dann um Nachhaltigkeit, Klimaschutz und regionale Ressourcen gehen.

Der Markt Heidenheim

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Feuerwehrhaus Hohentrüdingen** und die **Leichenhalle Hohentrüdingen**

eine Reinigungskraft

Die Bezahlung erfolgt nach Stundenaufwand auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen geben Sie bitte bis **21.06.2021** bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim ab. Für Rückfragen steht Frau Götz, Tel. 09833/9813-44, gerne zur Verfügung.

Impressum

Hahnenkamm Echo.

Mitteilungsblatt der Gemeinden
Heidenheim, Gnotzheim und Westheim



Erscheinungsweise: Monatlich jeweils freitags

Verteilung: An alle erreichbaren Haushalte des Verbeitungsgebietes.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0,
www.wittich-forchheim.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Susanne Feller,
Ringstr. 12, 91719 Heidenheim oder die jeweilige Vertretung im Amt.
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



„Brot für die Welt“
das ist die Bereitschaft
zum Teilen

www.brot-fuer-die-welt.de

Heidenheim



Markt Heidenheim

1. Bürgermeisterin: **Susanne Feller**
2. Bürgermeister: **Gerhard Neumeyer**
3. Bürgermeister: **Markus Engelhard**

Gemeinderäte:

Robert Dollhopf, Reinhard Ebert, Erwin Härtfelder, Ernst HeiB, Gisela Kröppel, Bernhard Loy, Klaus Mathes, Wilfried Meyer, Marie-Antoinette Neumann, Jens Obel, Benjamin Reulein, Hermann Schirmer.

Amtsstunden: nach Vereinbarung.
Bürgersprechstunde jeden Dienstag
von 16:00 - 18:00 Uhr, nach Vereinbarung.

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-45

Internet: www.markt-heidenheim.de

Mail: bgmhdh@hahnenkamm.de

Die der Gemeinderatssitzungen

Die nächsten öffentlichen Marktgemeinderatssitzungen finden am **Mittwoch, 02. Juni 2021** und **Mittwoch, 23. Juni 2021** um 19:30 Uhr in der Alten Turnhalle in Heidenheim statt.

Informationen

Grußwort der Ersten Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wieder ist ein Monat mit Einschränkungen verstrichen und wir schauen was uns der Juni so bringt...

Auf alle Fälle konnten wir eine große Baumaßnahme abschließen. Die Ostheimer Straße ist für den Verkehr wieder freigegeben und über die Dorferneuerung wird als letzte Maßnahme im Herbst dann die Bepflanzung der Beete und die Gestaltung des Spittelplatzes vorgenommen.

Der Gartenbauverein Hohentrüdingen plant für den Bergfried in Hohentrüdingen und der Gartenbau- und Fremdenverkehrsverein Hechlingen a. See für die Kapell, das Aufstellen von Fernrohren.

Bei dem Antrag über das Regionalbudget sind diese Wünsche leider nicht zum Zug gekommen, aber man bekäme die beiden Projekte über Leader gefördert und können heuer noch umgesetzt werden.

Der ZV Hahnenkammsee legt 12 Wohnmobilstellplätze am See an, die auch schon in diesen Jahr genutzt werden können. Vermutlich wird es durch Corona, auch wie schon im letzten Jahr, zu einem hohen Besucheransturm kommen. Unser Hahnenkamm ist ja auch wunderschön!

Ich wünsche Ihnen eine Gute und gesunde Zeit.

Ihre

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Öffnungszeiten der Gemeindeeinrichtungen

Wertstoffhof Heidenheim:

Mittwoch von 13:00 - 15:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 11:00 Uhr

Grüngutannahmestelle:

Samstag von 11:30 - 13:00 Uhr

Bücherei Heidenheim:

Mittwoch von 09:00 - 11:30 Uhr

und von 17:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag von 09:00 - 11:30 Uhr

Kontaktloser Abhol- und Lieferservice wird weiterhin angeboten.

Tel. 09833/989050 oder buecherei@hahnenkamm.de

Markt Heidenheim



Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

zur

1. Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Heidenheimer Straße“ in Hechlingen a. See

im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Marktgemeinderat Heidenheim hat mit Beschluss vom 28.04.2021 die 1. Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Heidenheimer Str.“ in Hechlingen a. See gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Die Änderung erfolgte im beschleunigten Verfahren nach § 13a Abs. 2 BauGB. Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung zur 1. Änderung des Bebauungsplans für das Gewerbegebiet „Heidenheimer Straße“ in Hechlingen a. See in Kraft.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Fl.-Nr. 245/1, 343, 344/1, 344/2 und 344/3 und ist aus nachfolgenden Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Bekanntmachung ist.



Jedermann kann die 1. Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet „Heidenheimer Straße“ in Hechlingen a. See mit Satzungstext, Planzeichnung und der Begründung während der allgemeinen Geschäftszeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm in Heidenheim, Ringstraße 12, Zimmer 14 einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Ergänzend stehen die Planunterlagen auch online/digital auf der Homepage des Marktes Heidenheim zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2, sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretenen Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Heidenheim, den 04.05.2021

Markt Heidenheim

gez. Susanne Feller

1. Bürgermeisterin

■ Ortsdurchfahrt Heidenheim ist fertig

Das Staatliche Bauamt Ansbach gibt die Staatsstraße 2218 im Bereich der Ortsdurchfahrt Heidenheim am 07.05.2021 für den Verkehr wieder frei. Im Laufe des Tages wird die Umleitung, etwas früher als geplant, aufgehoben und die Sperrböcke zur Seite gerückt. Die gemeinsame Maßnahme des Marktes Heidenheim (Erneuerung Kanal), der Teilnehmergeinschaft Heidenheim, der Dorferneuerung ALE (Erneuerung Gehwege) und des Freistaates Bayern (Erneuerung Straße) ist damit abgeschlossen.

Wie geplant, wurden die am 14.10.2019 begonnenen Kanalbauarbeiten im letzten Jahr fertiggestellt und dann gemeinsam die Fahrbahn und die Gehwege erneuert. Durch den Kanal wird die Hochwasserproblematik im Ort gelöst. Die mit Kleinsteinpflaster befestigte Staatsstraße wurde asphaltiert und dadurch der Lärm deutlich reduziert. Auch wurde die Staatsstraße höhenmäßig besser an die anliegenden Häuser angepasst. Die Marktgemeinde hat zusammen mit der Teilnehmergeinschaft die Gehwege ausgebaut und mit einem schönen Betonsteinpflaster belegt. Auch wurden behindertengerechte Übergänge geschaffen sowie die Bushaltestellen für Menschen mit Behinderungen ausgebaut.



Die Kosten der fast 1 km langen Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 1,7 Mio. €, wobei der Freistaat mit 1 Mio. € den Hauptanteil schulterte.

Das Staatliche Bauamt bedankt sich bei den Beteiligten für die kollegiale Zusammenarbeit, beim Planungsbüro für die fachgerechte Planung und Betreuung der Maßnahme und bei der bausausführenden Firma für das hervorragende Werk.



Aktuelle Informationen zu der Maßnahme werden auf der Internetseite des Staatlichen Bauamtes Ansbach veröffentlicht.

Diese ist unter <https://www.stbaan.bayern.de/strassenbau/projekte/B51S.BLSC0271.00.html> zu finden.

■ Dauerparken auf öffentlichen Flächen

Es ist nicht gestattet, Wohnwägen oder Anhänger länger als 2 Wochen auf öffentlichen Flächen abzustellen. Da gerade vor dem neuen Friedhof in Heidenheim die Parkplätze knapp sind, bitte ich Sie, Stellmöglichkeiten auf eigenem Grund zu schaffen.

■ Was gibt es Neues?

Neue Kläranlage

Das Betriebsgebäude der Kläranlage ist verputzt und in gelb gestrichen. Der Probetrieb läuft weiter und im Juni wird das Gelände humusiert und eingezäunt. Die Wege werden asphaltiert und im Juli ist dann die Abnahme der Kläranlage angedacht.



Schulturnhalle fertig

Endlich ist bis Ende Juni der Umbau der Schulturnhalle abgeschlossen und die Räumlichkeiten sind im Rahmen der Coronaauflagen nutzbar.

Freibad

Bis jetzt gibt es noch keine offiziellen Vorgaben zur Öffnung der Freibäder ab 21. Mai unter einer Inzidenz von 100. Wir bereiten aber alles vor und hoffen, dass einer Öffnung unter Auflagen nichts im Wege steht und informieren sobald es soweit ist.

Räumlichkeiten für unsere Jugend

Da mit dem Umzug des Bergkindergartens in den Anbau am Talkindergarten die Gebäude der evangelischen Kirche in der Ringstraße verkauft werden sollen, sucht der Jugendraum „Jura“ eine neue Bleibe. Falls Sie Räumlichkeiten zur Verfügung stellen möchten, bitte melden Sie sich bei der Gemeinde oder den Mitgliedern des Jura's.

Maibaum

Ich bitte die Initiatoren, die den Maibaum am Marktplatz aufgestellt haben, diesen jetzt auch wieder zu entfernen.

Wasserschaden Hahnenkamm-Schule

So langsam ist auch die Wiederherstellung der Räumlichkeiten in der Hahnenkamm-Schule nach dem Wasserschaden abgeschlossen. Die Schulküche hat neue Möbel bekommen, da die alten alle aufgequollen waren. Es fehlen nur noch die Brandschutztüren.



Asphaltierungsarbeiten

Wie Sie sicher schon bemerkt haben, hat der Markt Heidenheim in verschiedenen Bereichen, in denen die Gnotzheimer Gruppe den Austausch der alten Gußleitungen vorgenommen hat, Asphaltierungsarbeiten durchgeführt.

Das war in Hohentrüdingen, in der Krankenhausstraße in Heidenheim (der Weg zum Schützenhaus und die Einmündung zur Höfelbeetstraße) sowie bei Teilen in der Gundeckarstraße der Fall. Uns ist bewusst, dass es nur Flickwerk ist, aber leider ist aktuell aufgrund der finanziellen Lage nicht mehr möglich.

Kirchliche Nachrichten

Kartenvorverkauf Viva Voce

Der Kartenvorverkauf für das Konzert der A Cappella Band Viva Voce mit Ihrer neuen Show - Glücksbringer - am 05.12.2021 um 17:30 Uhr im Münster Heidenheim hat begonnen.

Preiskategorie 1: 25,00 € für die Reihen 1-9 im Mittelschiff, diese Karten sind mit Platzreservierung.

Preiskategorie 2: 20,00 € für alle anderen Plätze ohne Reservierung.

Reservierungen werden per E-Mail: info@kb-hdh.de oder telefonisch unter 09833/7709888 bzw. 0152/019886585 entgegen genommen.

Leben und Verbände

FFW Heidenheim

Bericht der FFW Markt Heidenheim

Eigentlich sollten am Pfingstwochenende die Straßen in Markt Heidenheim nicht aufgrund der Straßenbauarbeiten gesperrt sein, sondern wegen des Festumzugs anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Heidenheimer Wehr.

Für das Festwochenende war so gut wie alles vorbereitet, der Festausschuss traf sich seit 3 Jahren regelmäßig und legte das Rahmenprogramm fest. Die „Save the Date“ Flyer waren gedruckt und die Einladungen an die Kameraden und Vereine verteilt.

Zum Festauftritt wird den verstorbenen Mitgliedern gedacht und gedankt. Im weiteren Festkommers wären die langjährigen Mitglieder für 25 oder 40 Jahre aktiven Dienst in der Wehr besonders geehrt worden.

In diesem Rahmen, wäre die Geschichte und Entstehung der Feuerwehr von ihren Festdamen vorgetragen worden. Von der Gründung im Jahre 1871 bis zum jetzigen Bestehen.

Für das Festwochenende waren die Störzelbacher und die Gipfelstürmer bereits engagiert und hätten für Stimmung im Festzelt gesorgt.

Die Route des Festumzugs durch die Straßen der Marktgemeinde Heidenheim stand zu diesem Zeitpunkt bereits fest. Dieser sollte traditionell am Sonntag nach dem ökumenischen Festgottesdienst stattfinden.

Der Termin für das traditionelle Patenbitten in der Nachbargemeinde Hohentrüdingen stand bereits fest, doch dann kam alles anders. Als dann die zweite Corona-Welle auf dem Vormarsch war, machte dies die jahrelange Vorbereitung und Planung zunichte. So entschied sich die Heidenheimer Wehr, bereits letztes Jahr im August die Jubiläumsfeier abzusagen, nachdem es absehbar war, dass mit Corona eine Feier im geplanten Sinne nicht stattfinden könnte.



Aktuell besteht die Wehr aus 201 Mitgliedern. Aktiv sind davon 72 Kameraden und Kameradinnen, 26 sind bereits Passiv. 11 gehören der Jugendfeuerwehr an und 75 sind fördernde Mitglieder. Die 25 Festdamen bestehen aus 8 aktiven Kameradinnen und weiteren 17 Heidenheimerinnen.

Im Schnitt absolviert die Wehr 12 Einsätze innerhalb eines Jahres. Kommandant Matthias Miehlich ist sehr um den hohen Leistungsstand der Wehr bemüht, es wird deshalb regelmäßig geübt und das Können bei den verschiedenen Leistungsprüfungen unter Beweis gestellt.

Die Wehr verfügt über zwei Löschgruppenfahrzeuge, beide sind mit Atemschutz ausgerüstet, das LF16/12 verfügt zusätzlich über einen neuen Rettungssatz.



Stolz kann die Gemeinde auf die Wehr blicken, die mit viel Engagement und ehrenamtlichem Eifer in deren Freizeit zum Schutz der Allgemeinheit dient.

Im Jahresverlauf hat auch der kameradschaftliche Teil bei Vorstand Martin Kröppel einen hohen Stellenwert. Mit gemeinschaftlichen Kirchgängen, selbstorganisierten Ausflügen, Vereinsfesten wie Kameradschaftsabenden und der jährlichen Schlachtschüssel wird der Zusammenhalt stets gepflegt.

Die Pandemie verlangt von allen einen hohen Preis. Die Feuerwehr hofft in naher Zukunft zumindest wieder einen etwas normaleren Feuerwehralltag leben zu können, mit Übungen und kleinen kameradschaftlichen Treffen.

Getreu dem Leitspruch

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

■ Heimatverein Heidenheim

Ausstellung

„Die Jüdische Gemeinde in Heidenheim“

Auf Grund des Festjahres „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“ und vieler Nachfragen wird die Ausstellung „Die Jüdische Gemeinde in Heidenheim“ von Juni bis September 2021 verlängert.

Geöffnet, wenn die CORONA-Zahlen es erlauben.

Besuche außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung mit Herrn Krumbholz unter Tel. 1390



Westheim



Gemeinde Westheim

1. Bürgermeister: Herbert Weigel

2. Bürgermeister: Werner Schüle

Gemeinderäte:

Heinz Baurenschmidt, Jürgen Baurenschmidt, Thomas Gerhäußer, Michael Holsteiner, Frieder Laubensdörfer, Jochen Pfitzinger, Stephan Pfitzinger, Bettina Reulein, Marco Scherer, Thomas Schüle, Frank Walter.

**Amtsstunden: jeden Dienstag
von 19:00 - 20:30 Uhr.**

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593

Telefon VGem Hahnenkamm: 09833/9813-30

Internet: www.westheim.info

Email: westheim@hahnenkamm.de

bgm@westheim.de



Die nächsten Gemeinderatssitzungen findet am **15. Juni 2021** und am **29. Juni 2021** um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Informationen

■ Informationen über die Gemeindearbeit

In der Sitzung am 04.05.2021 wurde der Haushalt für das Jahr 2021 beraten. Der Gemeinderat verabschiedete die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 und beschloss ein Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2020-2024. Außerdem wurde die Vergabe der Resterschließung für das Baugebiet Ostheim West 3 beschlossen. Die Baumaßnahme wird von der Fa. Thannhauser in den kommenden Monaten durchgeführt. Die Kosten für die Erschließung belaufen sich auf ca. 190.000,00 €.



Am 18.05.2021 wurde ein Aufstellungsbeschluss für die Einbeziehungssatzung Ostheim Nr. 1, Geilsheimer Straße, für die Flur-Nr. 140,140/1,141,142 beschlossen. Ebenfalls der Aufstellungsbeschluss für die Einbeziehungssatzung Westheim Nr. 1, Auhausener Straße, Flur-Nr. 671/1.

Außerdem referierte Frau Walter vom Amt für Ländliche Entwicklung über das Förderprogramm „innen vor außen“ über die Möglichkeit, Leerstände im Ortskern für Wohnbauentwicklung zu planen und zu realisieren mit den entsprechenden Fördermöglichkeiten.

Die nächsten Gemeinderatsitzungen finden am **15.06.2021** und am **29.06.2021** statt. Die Tagespunkte entnehmen Sie der Schautafel.

Die Fa. Heuchel hat in den letzten Wochen den Abriss der ehemaligen Absetzbecken und den Aushub des neuen Klärbeckens mit Erdbewegungen von ca. 5000 m³ getätigt und beginnt jetzt mit den Betonarbeiten zur Erstellung des Klärbeckens.

■ Deponie Ostheim für Bauschutt und Erdaushub

Öffnungszeiten: 10. April - 30. Oktober 2021

jeweils Samstag von 09:00 - 11:00 Uhr

■ Anhörungstermine der Grundstückseigentümer und weitere Informationen zu den geplanten Verbesserungsbeiträgen

Das von der Gemeinde Westheim beauftragte Fachbüro Dr. Schulte | Röder Kommunalberatung aus Veitshöchheim hat in den Ortsteilen Westheim, Ostheim und Hüssingen die **Vermessungen der vorhandenen Geschossflächen durchgeführt und abgeschlossen**. Die Vermessungen waren erforderlich, um die anstehenden Verbesserungsbeiträge für die Verbesserungs- und Erneuerungsmaßnahmen der öffentlichen Entwässerungseinrichtung der Gemeinde zu berechnen.

Die hierzu geplante Informationsveranstaltung muss (Corona-bedingt) leider entfallen! Alle betroffenen Grundstückseigentümer erhalten aber demnächst ausführliche schriftliche Informationen zu den erfassten Aufmaßen ihrer Grundstücks- und geschossflächen.

Zusätzlich wurde vom Büro Dr. Schulte | Röder ein Informationsvideo zu diesem Thema bei Youtube bereitgestellt: Den Videolink finden Sie hier: <https://youtu.be/tdJQS-364NU> oder auf der Homepage der Gemeinde Westheim (www.westheim.de).

Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



für unsere Ortsvereine und Jugendgruppen war es auch in diesem Frühjahr pandemiebedingt nicht möglich, einen Maibaum mit Maifeier aufzustellen und abzuhalten.

Unsere Jugendlichen und Kinder hatten dennoch eine gute Idee uns auf die Tradition aufmerksam zu machen.

Herzlichen Dank dafür!



Mit dem Frühjahr beginnt auch die Zeit, wo unsere Gärten und Grünflächen gemäht werden müssen. In den zurückliegenden Jahren wurde ich immer wieder angesprochen ob es keine Möglichkeiten gibt, den Grünschnitt zu entsorgen.

Wir haben jetzt mit dem Biogasbetreiber Stefan Funk in Ostheim eine Möglichkeit gefunden, den Grünschnitt in der Biogasanlage zu entsorgen.

Er ist bereit den Grünschnitt anzunehmen, allerdings ist darauf zu achten, dass es sauberes Grüngut ohne Holz und Astanteile und ohne Verschmutzungen wie Erde ist (keine Fremdstoffe). Vor der Anlieferung sollte möglichst mit Herrn Funk Rücksprache gehalten werden. Handy-0152 28821191

Wir als Gemeinde werden auch in diesem Jahr entlang der Straßen und Wegränder das Mähen auf das nötigste reduzieren, um den Vorgaben des Insekten- und Bienenschutzes (Biodiversität) gerecht zu werden.

Unsere Natur lädt viele unserer Bürger zum wandern und spazieren gehen ein. Leider fehlen auf unseren Wegen Sitz- und Ruhemöglichkeiten. Um hier Abhilfe zu schaffen, wären wir für eine Unterstützung oder Vorschläge dankbar.

Die Ostheimer Kirchweih muss leider auch in diesem Jahr Corona bedingt abgesagt werden.

Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, dass ab Montag, den 07.06. bis Mittwoch, 09.06. in der Mehrzweckhalle Westheim, die Anhörungstermine bzgl. der Geschossflächenermittlung für alle Ortsteile stattfinden (siehe auch letztes Hahnenkammecho).

Ich wünsche Ihnen schöne und erholsame Pfingstferien.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr 1. Bürgermeister
Herbert Weigel

Bei Fragen zu den Aufmaßen können sich die Grundstückseigentümer bei den Anhörungsterminen die Daten und Flächen auch persönlich erläutern lassen.

Hierfür bietet die Gemeinde **gesonderte Anhörungstermine** an. Auch allgemeine Fragen zu den Verbesserungsmaßnahmen können hier erläutert werden. Bitte bringen Sie bei dieser Gelegenheit die oben genannten Aufmaßblätter mit.

Bitte beachten Sie folgende Anhörungstermine in der Mehrzweckhalle Westheim (Dorfplatz 3) - für **alle Ortsteile**:

- **Montag, 07.06.2021**
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
- **Dienstag, 08.06.2021**
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
- **Mittwoch, 09.06.2021**
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Eine vorherige Terminvereinbarung ist NICHT möglich. Erfahrungsgemäß sind aber längere Wartezeiten eher die Ausnahme.

Wir versichern, dass die Anhörungstermine unter Einhaltung der erforderlichen Schutzmaßnahmen den Coronaregeln entsprechend stattfinden können.

Im Anschluss an die Anhörungstermine werden Flächenänderungen durch das Fachbüro in die Datenbank eingearbeitet. Diese Flächen bilden dann die Grundlage für die Verteilung des umlegungsfähigen Aufwandes für die geplanten Verbesserungsmaßnahmen im Abwasserbereich! Anschließend werden die vorläufigen Beitragssätze in verschiedenen Umlegungsvarianten (Prozentuale Verteilung über Verbesserungsbeiträge und anteilig über Abwassergebühren) berechnet und dem Gemeinderat vorgestellt.

Die prozentuale Umlegung des Investitionsaufwandes, sowie die Anzahl der Vorauszahlungsraten müssen im Gemeinderat Westheim noch besprochen und beschlossen werden! Sobald hier genauere Zahlen vorliegen, werden wir die Bürgerinnen und Bürger zeitnah informieren.

gez. Herbert Weigel, 1. Bürgermeister

■ Diebstahl einer Sitzgarnitur in Hüssingen

Vom Sonntag den 16. Mai 2021 auf Montag den 17. Mai 2021 wurde in der Schutzhütte Hüssingen eine Bank und ein Tisch entwendet, es wurde Anzeige erstattet. Sachdienliche Hinweise auf den Diebstahl nimmt die Polizei Gunzenhausen unter der Telefonnummer 09831/67880 entgegen, oder wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister.

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

www.polizei-beratung.de

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Gnotzheim



Markt Gnotzheim

- 1. Bürgermeister: Jürgen Pawlicki**
2. Bürgermeister: Lothar Kamm

Gemeinderäte:

Hermann Bock, Anton Brattinger jun., Tobias Katzer, Stefan Krach, Florian Remberger, Florian Sticht, Simon Wagner.

Amtsstunden: jeden Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr.

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
Telefon 1. Bgm. Pawlicki: 0151/46178493
Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-30

Internet: www.gnotzheim.de
Mail: bgm@gnotzheim.de

Am **Mittwoch, 02. Juni 2021** findet um 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Aufgrund der momentanen Situation ist der Besuch nur mit FFP2 Masken zulässig.

Informationen

■ Ein Schmuckstück wird derzeit saniert

Das denkmalgeschützte, ehemalige Schulhaus wird aktuell umgebaut – es entstehen drei Wohnungen

Dass man nicht nur mit einem modernen Neubau Wohnraum schaffen kann, dass beweisen derzeit die Familie Anja und Jürgen Bauer. Sie renovieren das „Alte Schulhaus“ unterhalb der St.-Michaels-Kirche und verwandeln das Gebäude in ein echtes Schmuckstück – zu einem richtigen Hingucker – und werden es zukünftig als Wohnhaus zur Vermietung nutzen.

Jahrelang hat die Marktgemeinde Gnotzheim versucht, das stattliche Gebäude am Kirchenbuck zu verkaufen. Interessenten gab es Einige, aber nach einer Besichtigung – und wahrscheinlich auch ein paar schlaflosen Nächten – ließen diese dann doch die Finger von der, voraussichtlich sehr aufwendigen, Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes. Den Gemeindeverantwortlichen war klar: Ein potentieller Käufer könne nur über sehr viel Geld verfügen oder er war handwerklich so begabt, dass er die umfangreichen Auflagen des Denkmalschutzes erfüllen könne. Anja und Jürgen Bauer aus Gnotzheim haben sich nun dieser aufwendigen Aufgabe gestellt und das Gebäude im Jahr 2020 von der Gemeinde erworben. „Wir haben uns wahnsinnig viele Gedanken gemacht, ob wir die Sanierung hinbekommen und ob wir uns dieser Aufgabe wirklich stellen sollen“, sagt das Ehepaar übereinstimmend und man merkt im Gespräch, dass dies keine leichte Entscheidung war. Nun, nachdem die Baustelle voll am laufen ist, kann man getrost feststellen: es

war die richtige Entscheidung, denn es entsteht ein richtiges Schmuckstück, was man an der Außenfassade bereits feststellen kann. „Bis Ende diesen Jahres, spätestens bis Mitte 2022 werden wir mit den Arbeiten soweit fertig sein, dass es voll bezugsfähig ist“, sagt Bauherr Jürgen Bauer nicht ohne Stolz. Der selbstständige Zimmerermeister, Energieberater und qualifizierte Tragwerksplaner hat natürlich das notwendige Know-How, um diese Renovierung und Restaurierung fachgerecht durchzuführen. „Allerdings war der Planungsaufwand in Eigenregie enorm, um barrierefrei Wohnungen zu schaffen, aber gleichzeitig die Brandschutzanforderungen und Denkmalschutzauflagen zu erfüllen, was alles der Aufwertung und Verbesserung der Energieeffizienz dient“, skizziert Bauer den großen bürokratischen Aufwand im nachhinein. Das herrliche, historische Gebäude war früher das Gnotzheimer Schulhaus und wurde zwischen den Jahren 1858 und 1860 erbaut und bis 1966 auch als Schule genutzt. Danach wurde es als Wohnhaus mit zwei großen Altbau-Wohnungen genutzt – auch die Gemeindebücherei (im OG) befand sich viele Jahre in dem Gebäude und in jüngerer Vergangenheit war es das Domizil der Gnotzheimer Dorfjugend – nämlich der Jugendraum. Von Aussen begeistert das stattliche Gebäude mit seiner malerischen Lisenengliederung - im Inneren eröffnet sich eine Wohn-/Nutzfläche von ca. 385 m² verteilt auf 18 Räume über 3 Etagen. Im Erdgeschoss aus Feldmauerwerk trifft man auf eine Wohnung – wohl die frühere Lehrerwohnung – während im Obergeschoss der Unterricht stattfand. Im Jahr 1960 wurde die Wohnung im Erdgeschoß saniert. Das obere Stockwerk – aus Ziegelstein mit Verputz – mit den bestehenden Schulräumen wurde im Jahr 1968 zu einer Wohnung umgebaut und fortan als solche genutzt. Sogar ein kleiner Gewölbekeller unter dem Erdgeschoss ist vorhanden und kann als Vorratsraum genutzt werden. Ein richtiges Kleinod entsteht unter dem Dach: Jürgen Bauer, seine Familie und seine fleißigen Helfer haben den Dachstuhl, mit seinen stattlichen Holzbalken, in mühevoller Arbeit freigelegt und „auf Sicht“ aufwendig hergerichtet. So entsteht eine sonnendurchflutete 6-Zimmer-Dachgeschosswohnung mit einem herrlichen Blick über Gnotzheims Dächer und Fluren. Trotz der Modernisierung der 1960ziger

Jahre ist der historische Charme des Gebäudes – nicht nur durch die alte Schultreppe und die historischen Türen – bis heute spürbar und kann durch den Einzug von modernem Wohnkomfort weiter zur Geltung kommen. „Die Außenfassade, die historischen Türstöcke, die Türblätter und die alte Treppe samt Treppengeländer mussten unter denkmal-schutzauflagen erhalten werden. Ansonsten haben wir das Gebäude komplett entkernt und werden nach der Sanierung ein Gebäude haben, welchen den modernen Energieanforderungen vollumfänglich entspricht“, sagt Fachmann Jürgen Bauer. Neben den drei Wohnungen entstanden noch zwei Fertiggaragen – „mehr war auf dem kleinen Grundstück mit 523 m² nicht drin“, sagt Bauherrin Anja Bauer und ist froh, überhaupt eine Genehmigung für das Stellen von Fertiggaragen erhalten zu haben.



Der Vorher-Nachher-Vergleich lässt erahnen, wieviel Arbeit und Geld jetzt schon in dem Gebäude steckt

Viel Unterstützung erfahren Anja und Jürgen Bauer von „Baufuchs und Alleskönner“ Karl Bauer, dem Vater von Jürgen, der durch seine jahrzehntelange Bau Erfahrung eine sehr große Hilfe und für so manche pragmatische Lösung verantwortlich ist, sowie von den beiden Gnotzheimer Holzexperten Andreas Vogelsang und Norbert Merk.

Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

was schreibt man in ein Grußwort, wenn das öffentliche Leben so ausgebremst ist wie derzeit? Was soll man schreiben, wenn viele das Wort Corona beim besten Willen nicht mehr hören können? Dazu noch ein Winter, der auch Mitte April noch nicht Enden wollte und der Mai sich von seiner schlechtesten Seite zeigt.

Zumindest gab es in der Marktgemeinde / Marktgemeinderat keinen Stillstand.

Ein kurzer Ausschnitt der letzten Monate in den Gemeinderatssitzungen über Beschlüsse und Arbeiten.

Der Bauantrag unseres neuen Bauhofes ist Genehmigungsbereit. Die Ausschreibungen für den Untergrund sowie für die Fertighalle sind im Gange. Dafür wurde zusätzlich ein Traktor mit Kipper, und eine passende Winterrüstung angeschafft.

Die Planung für den Jugendraum liegt am Landratsamt. Mehr zu diesem Thema können sie dem Hahnenkamm Echo entnehmen.

Der Umbau des neuen Feuerwehrhauses neigt sich dem Ende zu und das geplante Einweihungsfest wird aus gegebenen Anlass verschoben.

Die FFW Spielberg wird in den kommenden Wochen anfangen, ihr FFW Haus zu renovieren und umzubauen.

Die Urnengräber sind fast fertig gestellt und die dazugehörige neue Friedhofssatzung ist in Arbeit.

Die Außenanlage im Kindergarten wird erneuert und in den kommenden Wochen zu Ende gebracht.

Die Bundesstraße B466 wird im ersten Bauabschnitt von Gnotzheim nach Ostheim saniert, Verhandlungen mit verschiedenen dazu gehörigen Bauarbeiten für unsere Gemeinde sind im Gange. Im zweiten Bauabschnitt wird die Ortsdurchfahrt komplett saniert, ein dazugehöriger Fahrradweg sowie eine Ampelanlage im Ortskern wurden zugesichert.

Neue Natursteinbänke werden in den kommenden Wochen im ganzen Gemeindegebiet aufgestellt.

Ein besonderer Dank gilt aber auch allen Einwohnern unserer Marktgemeinde, da trotz der schwierigen Lage in vielen Bereichen zusammengehalten wird.

In der Hoffnung auf einen schönen Frühling - es sprießt und grünt und blüht überall - verbleibe ich

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr*

*Pawlicki Jürgen
1. Bürgermeister*

Auch die restliche Familie packte kräftig mit an und investierte so manche unterstützende Helferstunde. „Zu Beginn der Sanierung haben wir uns mehrmals hinterfragt, ob es richtig war, dieses Gebäude zu renovieren, da ein enormer schriftlicher und planerischer Aufwand zu bewältigen gewesen sei. Aber mittlerweile sind wir voll und ganz überzeugt, dass wir hier ein richtiges Kleinod schaffen und die richtige Entscheidung getroffen haben“, sagen die Bauer's überzeugt und zuversichtlich. Eines wissen Anja und Jürgen Bauer, mit den beiden Töchtern Lena und Janina, nun aber ganz genau: „Trotz des erheblichen Aufwands der denkmalgeschützten Sanierung, lohnt es sich am Ende ein historisches Gebäude zu erhalten!“



Der Vorher-Nachher-Vergleich lässt erahnen, wieviel Arbeit und Geld jetzt schon in dem Gebäude steckt



Die Familie Bauer zeigt stolz die neu entstandene Dachwohnung mit dem freigelegten Sichtdachstuhl und dem herrlichen Ausblick

■ Neuer Gemeindearbeiter

Zum 01.05.2021 wurde ein zweiter Gemeindearbeiter für die Marktgemeinde Gnotzheim eingestellt.



Zum Arbeitsstart wünscht die Marktgemeinde Gnotzheim Herrn Jonas Kamm alles Gute und ein herzliches Willkommen.

■ Verschmutzung von landwirtschaftlichen Wegen nimmt leider erneut überhand



In letzter Zeit sind wieder aufgrund verstärkter landwirtschaftlicher Arbeiten starke Verschmutzungen auf unseren Rad- und Feldwegen festgestellt worden, die von den Verursachern nicht beseitigt wurden.

Die meisten Landwirte sorgen aber dafür, dass die Feldwege wieder gefahrlos benutzbar sind. Leider gibt es einige Ausnahmen. Verschmutzte Rad- und Feldwege stellen eine nicht unerhebliche Unfallgefahr dar.

Vor allem bei Nässe können Fußgänger und Radfahrer auf verschmutzten Rad- und Feldwegen zu Fall kommen. Besonders ältere Menschen sind gefährdet.

Ich erinnere deshalb hiermit alle Landwirte daran, dass starke Verschmutzungen möglichst zu vermeiden oder andernfalls **umgehend** zu beseitigen sind.

Es ist doch eine Leichtigkeit, verschmutzte Feldwege wieder zu reinigen, kurzes abschieben des Drecks. Jeder Fahrradfahrer bzw. Wanderer dankt es euch.

Ich hoffe auf die Bereitschaft aller.

Vielen Dank

■ Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen an Straßen und Gehwegen



Ich möchte darauf hinweisen, dass Hecken, Bäume und Sträucher auf Grundstücken entlang der Gehwege und Straßen so anzupflanzen oder zurückzuschneiden sind, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Ganz wichtig sind die Fußgehwege, da Hecken den Weg so behindern, dass kein beidseitiger Laufweg mehr gegeben ist, bzw. die Sichtverhältnisse darunter leiten.

Durch den unzureichenden Hecken- und Baumschnitt entstehen Gefahrenstellen für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr; insbesondere Sichtbehinderungen bei hinausragenden Sträuchern und Ästen bei Straßen im Kreuzungsbereich.

Ebenfalls möchten wir darauf hinweisen, dass Gehwege auch nach durchgeführter Grundstückspflege von den entsprechenden Rückständen komplett zu reinigen sind. Vielen Dank für ihre Unterstützung

■ Neue Bänke in der Gemeindeflur



In der Marktgemeinde werden in den kommenden Wochen 12 Natursteinbänke errichtet. Grund bzw. Anstoß dafür war letztes Jahr der neu eröffnete Obstlehrpfad.

Die Gemeinde hat deshalb den Beschluss gefasst, Natursteinbänke aufgrund der langen Haltbarkeit zu errichten. Zeitgleich bekam auch Schloß Spielberg neue Bänke. Ebenso wurde das schon überfällige Marterl (Denkmal), das von Pfarrer Michael Schmidt-

ner aus Spielberg in den 50 zighen aufgestellt wurde, durch unseren Gemeindefleiser renoviert.



■ Raum für die Gnotzheimer Jugend

Die momentane Situation unserer Jugend, damals noch im Kindergarten, dann in der alten Bullenhaltung, später im alten Schulhaus und am Schluss im Bauwagen am Schützengelände, ist nicht mehr befriedigend.

Der Markt Gnotzheim plant deswegen den Neubau / Anbau eines Jugendraumes an die Mehrzweckhalle. Die Bauarbeiten sollen noch im Jahre 2021 beginnen. Zurzeit liegt der Bauantrag noch dem Landratsamt vor. Die Bauvoranfrage sowie die Gespräche aufgrund Förderungen des Jugendraumes beim Amt für ländliche Entwicklung Mittelfranken verliefen positiv. Gespräche mit der Jugend wurden schon geführt, auch ihr Mitwirken in der Bauphase soll dazu beitragen, damit sie in der Zukunft wieder ein eigenes Domizil haben.



**Kurz vor Annahmeschluss
laufen bei uns die Telefone heiß!**

Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor Annahmeschluss auf

Vereine und Verbände

■ DJK Gnotzheim

Eine weitere Fußball-Saison
mit Udo Janocha

Die Verantwortlichen der DJK Gnotzheim haben die derzeit noch herrschende Fußballruhe genutzt und mit dem aktuellen Trainer der 1. Herrenmannschaft, Udo Janocha, um ein weiteres Jahr, per Handschlag, verlängert.

Die DJK-Vorsitzenden Christian Bauer (Fußball) und Thomas Pawlicki (Sport & Jugend) haben die Weichen für die nahe Zukunft gestellt und sich mit dem 51-jährigen Rehenbühler geeinigt. Bauer und Pawlicki sind froh, dass sie einen menschlich wertvollen und fachlich sehr guten Trainer weiterhin an die DJK binden konnten – in der derzeitigen Situation ist das keine Selbstverständlichkeit und kein leichtes Unterfangen. Auch Udo Janocha ist froh, weiterhin für die Herrenfußballer der DJK Gnotzheim verantwortlich zu sein. „In der ersten Lockdown-Phase gab es tatsächlich Momente, wo ich darüber nachgedacht habe, aufzuhören“ gibt Janocha ehrlich zu, „aber als wir im vergangenen Herbst wieder ein paar Punktspiele bestreiten durften und diese größtenteils auch noch gewonnen wurden, da war es wieder da, das Prickeln und die Euphorie vor den Spielen!“ Deshalb musste der frühere Bezirksliga-Torwart nicht lange überlegen, als er von Christian Bauer und Thomas Pawlicki gefragt wurde und sagte spontan für eine weitere Saison zu. Allerdings ist es natürlich wegen der aktuellen Corona-Auflagen äußerst schwierig, einen vernünftigen (Vorbereitungs-)Plan aufzustellen: „Sobald es die Inzidenzwerte und die gesetzlichen Vorgaben wieder zulassen, werden wir voraussichtlich einmal wöchentlich ein freiwilliges Training abhalten, damit die Jungs wieder die Möglichkeit zum Kicken haben“ sagen Bauer und Janocha übereinstimmend. „Die Jungs sind heiß und möchten wieder auf dem Platz – viele haben die Schnauze voll vom Joggen und von Dauerläufen“ weiß Christian Bauer, der selbst ein aktiver Langstrecken-Läufer ist. Bauer, Janocha und Pawlicki sind nun auch gespannt, wie es die nächsten Tage und Wochen weitergeht. Bei einer Sache sind sich die drei Fußballführungskräfte einig: „Wir werden in der nun anstehenden BFV-Abstimmung für die Quotienten-Regelung stimmen“ sagt Thomas Pawlicki, „wir wollen den anderen Mannschaften, vor allem denjenigen, die auf einem Abstiegsplatz nichts Böses, aber im Fall, dass auf den Abstieg verzichtet wird, haben wir die nächsten 1 bis 2 Jahre einen verschärften Abstieg zu bewältigen und da wir die letzten Jahre eigentlich immer ziemlich bis zum Schluss im Abstiegskampf dabei waren, haben wir keinen Bock, auf diese verschärfte Situation!“ Pawlicki weiß auch um die sogenannten Härtefälle: „Ich bin freilich überzeugt, dass das eine oder andere Team seinen Abstiegsplatz noch verlassen könnte, wäre die Saison regelkonform zu Ende gespielt worden (siehe z. B. ESV Treuchtlingen!), aber die Situation ist wie sie ist, deshalb sind wir uns einig und werden so abstimmen!“ Bauer, Janocha und Pawlicki sind natürlich in der glücklichen Lage, dass sie mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben, schauen deshalb entspannt auf das Ergebnis und werden das akzeptieren, was am Ende bei der Abstimmung herauskommt. Größere Sorgen bereiten den Verantwortlichen die 2. Herrenmannschaft der DJK Gnotzheim. „Jahrelang waren wir stolz auf unsere Zweite – die haben in der B-Klasse Jahr für Jahr einen sehr guten Fußball gespielt – die Mischung aus jüngeren und älteren Akteuren hat Spaß gemacht und die „Vorspiele“ waren ein fester Bestandteil des Fußball-Sonntag“ sagt Christian Bauer stirnrunzelnd, „wir wissen aber nicht, wie viele Spieler durch die sehr lange Corona-Pause, die Lust verloren haben und überhaupt wieder zum Fußballspielen anfangen!“

Vor allem denkt Bauer da an die älteren Spieler, jenseits der 35, der 40 – ja sogar der 50 Jahre-Grenzen. „Wir hoffen natürlich, dass viele, im besten Falle, alle wieder bereit sind, den Sonntag dem Fußball zu widmen“ sagen Bauer und Pawlicki schon etwas zuversichtlich.

„Der Knackpunkt wird sein, ob unser DJK-Mitglied Timo Leberzammer, der die letzten Jahre für die zweite Mannschaft zuständig war und diese nicht nur organisiert, sondern auch motiviert hat, seine Aufgabe für die kommende Saison wieder aufnimmt – denn als gebürtiger Heidenheimer, in Aha wohnender und aktueller Heidenheimer Schützenmeister ist es absolut nicht selbstverständlich, dass der Timo diese Verantwortung wieder auf sich nimmt“ sagen Christian Bauer und Thomas Pawlicki respektvoll „wir werden, sobald der BFV, einen Rahmenterminplan herausgibt und wir wieder konkret planen können mit dem Timo reden, vielleicht war auch ihm die Fußballpause etwas zu lang und er hat wieder Feuer!“ Bei der DJK Gnotzheim wird also schon wieder fleißig an der nahen Fußballzukunft gebastelt.



DJK-Vorsitzender Christian Bauer (links) und DJK-Trainer Udo Janocha.

■ FFW Spielberg

Umbau Feuerwehrhaus Spielberg



In den kommenden Wochen wird die FFW Spielberg ihren Umbau des Feuerwehrhauses beginnen.

Der geplante Umbau beinhaltet folgendes: Erweiterung des Anbaues, Erneuerung der Toreinfahrt sowie die damit verbundenen Pflasterarbeiten. Aber auch die Außenfassade wird grunderneuert.

Wer seine Mithilfe anbieten möchten, ist bei der Vorstandschaft der FFW Spielberg gern gesehen.

■ Obst- und Gartenbauverein Gnotzheim/Spielberg

Obstbaumspritze

Wir bedanken uns recht herzlich bei Willi Brattinger für seine jahrzehnte lange ehrenamtliche Tätigkeit, Ausgabe und Wartung der Obstbaumspritze. Sein Sohn Bernd ist nun sein Nachfolger. Wer sich die Obstbaumspritze leihen möchte, bitte mit Bernd Brattinger aus Spielberg Tel.: 09833/987922 in Verbindung setzen.

Das Spritzmittel dazu muss man selbst besorgen, die Spritze bitte wieder gereinigt zurückgeben.

Dampfreiniger

Der OGV hat auch einen Dampfreiniger zu verleihen, hierzu bitte Andrea Brattinger aus Gnotzheim anrufen, Tel.: 09833/5678

Den Reiniger bitte wieder sauber zurückgeben.

Wir möchten uns auch bei Andrea für die ehrenamtliche Tätigkeit recht herzlich bedanken.

Die Vorstandschaft des OGV Gnotzheim/Spielberg

■ Übungen zum Dehnen und Lockern zur täglichen Anwendung

Liebe Trittsicher- und Reha- Teilnehmer, leider müssen wir uns immer noch gedulden, bis wir endlich wieder mit dem Sport anfangen dürfen. Darum bleibt am Ball und bewegt euch jeden Tag ein bisschen. Hier ein paar Übungen für die Schultern.

„Bewegen statt schonen“

Eure Karin Maximowitz

2 Dehnung des Schultergürtels



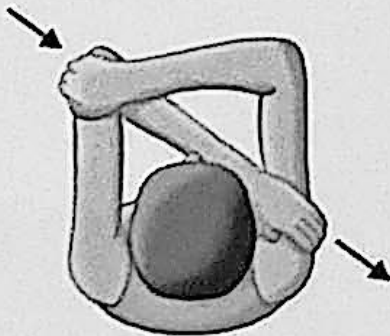
a. Den rechten gebeugten Arm hinter den Kopf und die Hand zwischen den Schulterblättern ablegen.

Mit der linken Hand den rechten Ellbogen umfassen und diesen zur linken Schulter ziehen. Beugen Sie den Kopf nicht nach vorne.

10 Sekunden halten.



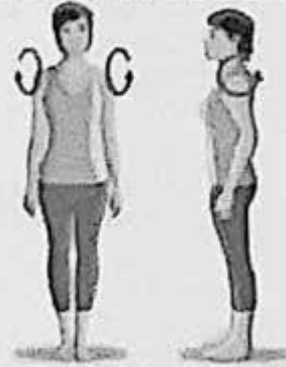
b. Arm um 90° nach oben beugen und gebeugten Unterarm gegen einen Türrahmen drücken, dabei bewegen sich die Fußspitzen vom Türrahmen weg. 10 sec. halten.



c. Rechte Hand auf die gegenüberliegende Schulter legen, Ellbogen auf Schulterhöhe.

Legen Sie Ihre linke Hand um den rechten Ellbogen und ziehen ihn zur gegenüberliegenden Seite
Endstellung 10 sec. halten.

1 Lockerung des Schultergürtels



a. Schultern kreisen nach hinten (10 x wiederholen).



b. Schultern in Richtung Ohr ziehen und wieder herunterlassen (10 x wiederholen).



c. Arme pendeln seitlich mit einem ca. 500 g schweren Gewicht in den Händen.

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen im Juni 2021

Aufgrund der ungewissen Lage bezüglich des Coronavirus ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht ersichtlich, welche Veranstaltungen stattfinden können.

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt® Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine Freizeittipps.

**BAYERN
MACHT
AUF!**

JETZT GEHT ES WIEDER LOS! URLAUB IN BAYERN

Damit Sie Ihre neue Freiheit planen und genießen können, haben wir Tipps zu Sehenswürdigkeiten und Events in Bayern zusammengestellt. Über 100 Regionen und Orte warten darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Allgäu, Altmühltal, Bayerisch Schwaben, Bayerischer Wald, Berchtesgadener Land, Chiemsee-Alpenland, Chiemsee-Chiemgau, Coburg-Rennsteig, Donau-Ries, Fichtelgebirge, Fränkische Schweiz, Fränkisches Seenland, Franken, Frankenhöhe, Frankenwald, Haßberge, Liebliches Taubertal, Mittelfranken, Monheimer Alb, Niederbayern, Nördliche Fränkische Schweiz, Nürnberger Land, Oberallgäu, Oberbayern, Oberfranken, Oberpfalz, Oberpfälzer Wald, Ostallgäu, Ostbayern, Obermain Jura, Rhön, Romantisches Franken, Schwaben, Spessart-Mainland, Steigerwald, Tölzer Land, Trubachtal, Unterfranken, Zellertal, Altötting, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Berneck, Bad Hindelang, Bad Reichenhall, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Baunach, Bechhofen, Burgau, Coburg, Dachau, Ebensfeld, Ebermannstadt, Ebern, Egloffstein, Erlangen, Feuchtwangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Gemünden a.Main, Gößwein-stein, Himmelstadt, Illertissen, Immenstadt, Iphofen, Karlstadt, Kempten, Kitzingen, Kronach, Langenzenn, Marktbreit, Marktoberndorf, Monheim, München, Muhr am See, Neudrossenfeld, Neumarkt i.d.Opf., Nordheim a.Main, Nürnberg, Oettingen, Pottenstein, Pretzfeld, Prien am Chiemsee, Riedenburg, Röttingen, Roth, Rothenburg o.d.Tauber, Ruhpolding, Schweinfurt, Schillingsfürst, Segnitz, Sommerhausen, Traunstein, Treuchtlingen, Uffenheim, Veitshöchheim, Volkach, Wassertrüdingen, Weißenburg in Bayern, Wemding, Wiesentheid, Wolframs-Eschenbach, Würzburg, Zelligen, Zirndorf, Zusmarshausen uvm.

QR-Code scannen.
App installieren.
Urlaub kann beginnen.



Im Web unter
TreffpunktDeutschland.de

Drucken Sie Ihre eigenen Fussball EM-Planer



1.000 Stück
für nur
150,00 €
inklusive MwSt.
& Versand



- ✓ Titel- und Rückseite mit Ihrer Werbung
- ✓ Tipps und Ergebnisse zum Eintragen
- ✓ Verschiedene Designvarianten zur Auswahl
- ✓ Alle Spiele, Orte und Termine im handlichen Taschenformat
- ✓ Klimaneutraler Druck oder Druck auf Graspapier möglich

Auch als
Wandplaner
erhältlich!

Jetzt online bestellen unter **www.LW-FLYERDRUCK.de**

Unsere Grafiker haben bereits alles für Sie erledigt...

Sie müssen uns nur Ihr Logo für die Titelseite und Ihre Daten/Werbung für die Rückseite senden und schon in Kürze erhalten Sie Ihren eigenen EM-Spielplan im handlichen Taschenformat. Dieses begehrte Give-Away erhalten Sie bereits ab 100 Stück in unserem Onlinedruckshop unter LW-flyerdruck.de für Ihr Unternehmen, Geschäft oder Ihren Verein.



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax: 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung - Blätter A – M - Blätter N – Z reklamation@wittich-forchheim.de	-40 -27
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



Bäckerei Schroth

Marktplatz 5 · 91719 Heidenheim (am Hahnenkamm)
Telefon: 0 98 33 - 2 82

Liebe Kunden,
wir haben Urlaub vom 1. Juni bis 5. Juni 2021!
Ab Dienstag, den 8. Juni 2021,
sind wir wie gewohnt für Sie da!



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Der Schwarzwald ruft...

Stilles, herrlich und einfach gut!

Relaxwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Frühstück aus 3 Gängen,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x heißer Vesper
p.P. ab **185,- €**

Die kleine Auszeit

Innerer Sonntag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstsalat
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x kleine Flasche Wein
2 Nächte p.P. ab **187,- €**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag
bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p.P. ab **276,- €**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der
Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen
kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!